

Protokoll
der 21. Hauptversammlung der IG Shropshire - Schafe
vom 7. März 2020 10.00 Uhr
im Restaurant Bären, Holziken

Vorgängig zur Versammlung hält Herr Alexander Burren, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der HAFL einen Vortrag über die Zuchtwertschätzung beim (SHR)Schaf

Anschliessend beginnt die Versammlung

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der letztjährigen Hauptversammlung (Beilage)
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung und Revisorenbericht
6. Statutenrevision
7. Mitglieder mutationen
8. Wahlen: ein Vorstandsmitglied
9. Jahresprogramm 2020: Züchterhöck, Bockschau, Schau, weitere Aktivität
10 Informationen: Zuchtbuch, SSZV
11 Anträge A. Elser und F. Hidber
12 Verschiedenes und Umfrage
1. Begrüssung Anschliessen an den Vortrag begrüsst der Präsident H. Studer die anwesenden Mitglieder. Entschuldigt ist M. Baggenstoss
2. Zum Stimmzähler wird A. Killer gewählt
3. Das Protokoll der letztjährigen Hauptversammlung wurde der Einladung nicht beigelegt. Es wird einstimmig genehmigt und verdankt.
4. Der Jahresbericht des Präsidenten: Der Bericht wird von den Mitgliedern mit Applaus genehmigt und von der Vizepräsidentin T. Hangartner verdankt.
5. Jahresrechnung Der Rechnungsführer H. Bieri erläutert die Eckwerte der Rechnung: Fr. 9635.85 Total Ausgaben Fr. 12197.00 Total Einnahmen Fr. 2561.15 Überschuss Das Vermögen des Vereins beträgt per Ende 2019 Fr. 13804.50. P.Wälchli verliest den Bericht der Revisoren. Sie empfiehlt der Versammlung, dem Rechnungsführer Entlastung zu erteilen und die Rechnung zu genehmigen. Die Versammlung folgt dem Antrag der Revisorin und genehmigt die Rechnung einstimmig. Mitgliederbeiträge 2020: für aktive Mitglieder: Fr. 73.00, für passive Mitglieder: Fr. 60.00. Auch das Budget wird mit einer Korrektur von Fr. 500.00 zugunsten der Genotypisierung genehmigt.
6. Statutenrevision Da das Forum vom SSZV den Mitgliedern direkt verrechnet wird, kann die IG SHR § 12

	der Statuten streichen. Der Antrag des Vorstandes wird einstimmig angenommen.
7. Mitgliedermutationen	L. Bächtold und A. Diethelm möchten B-Mitglieder werden. Ein Austritt ist zu verzeichnen: P. Stutzer gibt seinen Austritt bekannt.
8. Wahlen	H. Bieri hat auf die Hauptversammlung 2020 seinen Rücktritt als Kassier eingereicht. Er erlebte in den 5 Jahren als Kassier eine turbulente Zeit, stellte doch der SSZV seine Beitragszahlungen an die Schafzuchtvereine um. Seine Arbeit wird verdankt, als Anerkennung für seine Arbeit erhält er eine Glocke. Nachfolge: G. Bossi stellt Corinne Kläy, Detligen, als neues Vorstandsmitglied und neue Kassierin vor. Da sie zeitgleich eine andere Verpflichtung hat, ist es ihr leider nicht möglich an unserer Versammlung teilzunehmen. Sie ist bereit, das Amt auszuführen. C. Kläy wird von der Versammlung einstimmig als Vorstandsmitglied und Kassierin gewählt.
9. Jahresprogramm 2020	Donnerstag 21. oder Sonntag 24. Mai 2020: Frühlingsanlass (Züchterhöck) M. Baggenstoss ist bereit, den Frühlingsanlass auf der Alp Stockental zu organisieren. Seine Schafe sind dort auf der Alp. Die Mitglieder geben dem 24. Mai den Vorzug. Bockschau und Züchterhöck: 21. Juni 2020 F. und B. Hidber sind bereit diesen Anlass durchzuführen. Schau 29. August 2020: Ob die Schau in der Vianco oder anderswo stattfindet, muss noch geklärt werden. Die Anfrage, ob die angemeldeten Tiere im Internet im Voraus bekanntgegeben werden können, wird so beantwortet: Der Anmeldeschluss muss vorverlegt werden. In Zukunft wird die Anmeldung für die Bockschau und die Beständeschau gleich organisiert.
10. Informationen Zuchtbuch:	F. Kubli informiert. Er fasst die Delegiertenversammlung vom letzten Samstag zusammen. Für uns wichtig ist die Umstellung des Meldewesens und der Doppelmarkierung der Schafe.
11. Anträge	Antrag A. Elser: Die IG SHR soll die Kosten der Genotypisierung der Jungböcke mit einer Mindestpunktierung von 333 übernehmen. Die Kosten betragen pro Probe ca. Fr.15.00 + Materialkosten zur Probenentnahme. Ziel: In der IG soll der Bestand an G1-Tieren gefördert werden. Es können nur G1-Tiere exportiert werden. G1-Tiere sind Scrapieresistent. Das Resultat der Genotypisierung sollte vor der Bockschau spätestens vor der Beständeschau bekannt sein. Dass die Kosten im Rahmen bleiben, wird der Antrag auf drei Jahre befristet. Der Antrag von A. Elser wird angenommen. In der Folge wird im Budget ein Betrag von Fr. 500.00 eingesetzt. Antrag F. Hidber: Um die aktive Mitarbeit in der IG SHR zu fördern, muss das Geld, das die IG vom SSZV erhält, anders verteilt werden. Die IG SHR behält Fr. 14.00 für jedes punktierte Tier ohne Note 1 für ihre Aufgaben, was die IG SHR über die Fr. 14.00 erhält, wird den einzelnen anwesenden oder entschuldigden Züchtern an der darauffolgenden Hauptversammlung ausbezahlt. Da der Schauplatz nicht mehr alles Geld wegfrisst, ist diese Lösung finanzierbar. Dieser Antrag wird ab der Schau 2020 eingeführt und ist auf drei Jahre beschränkt. Der Schauplatz ist noch nicht bestimmt. Es müsste im Interesse der Vianco sein, dass wir unsere Schau dort durchführen. Der Betrag für die IG ist fixiert, der Betrag für die Züchter variabel. Der Antrag wird von der Versammlung angenommen

12. Verschiedenes:

- An der BEA findet eine Eliteschau für Böcke statt.
- Wo sind die Resultate der DNA-Prüfung einsehbar? Die Resultate sind zentral gespeichert und sind auf dem Leistungsblatt des Tieres unter „DNA-Eigenprofil“ einsehbar.
- Für die Ohrenmarken braucht es eine neue Zange, sonst besteht die Gefahr, dass die Ohrenmarken kaputt gehen.
- Vom 17. bis 20. September findet die Weltmeisterschaft der Hütehunde in England statt. Es besteht die Möglichkeit, diesen Anlass zu verbinden mit Schafbesichtigung/Schafimport aus England. Weitere Infos bei A. Elser.
- Interpretation des Anhangs des Jahresberichtes des SSZV: Die SHR – Schafe weisen über Alles eine positive Entwicklung auf. Trotzdem findet man an Interkantonalen Schauen keine SHR-Tiere. G. Bossi bittet den Vorstand, sich dazu Gedanken zu machen. Stimmen die Geburtsgewichte der SHR-Lämmer? Stimmen die 40-Tage – Gewichte, die eingegeben werden? Bei den SHR-Schafen ist die Reproduktionszahl zu tief.
- Die zentrale Schau bietet einen idealen Platz für einen Tiervergleich.
- Werbung für das Jagdgesetz.

Schluss der Versammlung: 12.45 Uhr